



## Projektstudie WS 2018/2019

Hausanschrift:  
Ludewig-Meyn-Str. 14, 24118 Kiel

Postanschrift: 24098 Kiel

[www.lgi.geographie.uni-kiel.de](http://www.lgi.geographie.uni-kiel.de)

### Masterstudiengang Umweltgeographie und –management (UGM)

Modul: MNF-GEOGR 356 Projektstudie Landschaftsökologie

Leitung: Prof. Dr. R. Duttmann

M.Sc. M. Kuhwald

M.Sc. P. Saggau

Vorbesprechung: Mo., 02.07.2018, 16 c.t., Raum 506

#### Projektstudie: Analyse und räumliche Modellierung von Umweltprozessen

Das Studienprojekt zielt auf die Analyse und modellbasierte Bewertung von Bodenbelastungen durch Bodenverdichtung und Bodenerosion ab.

Ausgehend von der Formulierung gruppenspezifischer Teilfragestellungen und Arbeitshypothesen soll der komplette Verfahrensgang wissenschaftlichen Arbeitens praktisch durchlaufen werden. Dieses schließt die Planung der Feld- und Laborarbeiten ebenso ein, wie die Auswertung der Kartier- und Laborergebnisse sowie die darauf aufsetzende Modellierung.

Die Projektstudie gliedert sich in einen Gelände-, einen Labor- und einen Auswertungsteil. Dabei sollen die im Gelände und im Labor gewonnenen Ergebnisse die Datenbasis für die räumliche Modellierung des Bodenverdichtungs- und Bodenerosionsrisikos dienen.

Die Projektstudie ist auf ein komplettes Semester angelegt, beginnend mit dem Wintersemester 2018/19. Sie endet mit einem Projektworkshop zu Beginn des Sommersemesters 2019, auf dem die Ergebnisse vorgestellt werden sollen.

Das Geländepraktikum findet in einem Einzugsgebiet im Raum Ascheberg (Landkreis Plön) statt. Die Geländearbeiten sind für die zweite Oktoberhälfte 2018 vorgesehen

(ca. 5 Tage), während die Laboruntersuchungen semesterbegleitend stattfinden. Darüber hinaus sind 2 Tage für die Durchführung ereignisbezogener Bodenerosionskartierungen im Laufe des Wintersemesters vorgesehen.

Die Teilnahme an den Geländearbeitstagen ist verbindlich.

Die Projektstudie vermittelt praktische Kenntnisse in der landschaftsökologisch-bodenkundlichen Kartierung und in der Anwendung von Feldmess- und Labortechniken. Sie vertieft darüber hinaus die bisher erworbenen Fertigkeiten im Umgang mit Regionalisierungs- und Modellieretechniken.

Anzahl Teilnehmerinnen/Teilnehmer: max. 10

Leistungspunkte (CP): 6

Termin: MO, 16-18 h und n.V.

Raum: LMS14, R. 418

*gez. Prof. Dr. R. Duttmann*

*M.Sc. M. Kuhwald*

*M.Sc. P. Saggau*